



Mercedes-Benz bei der 1000 Miglia 2018

Presse-Information

Kontinuität in exzellenter Partnerschaft

5. März 2018

Die 1000 Miglia gehört zu den wichtigsten Ereignissen des internationalen Klassik-Kalenders. In diesem Jahr findet die legendäre Veranstaltung vom 16. bis 19. Mai 2018 statt – erneut mit Mercedes-Benz als Automotive Sponsor. Die enge Verbundenheit zwischen dem seit 1927 ausgetragenen 1.000-Meilen-Rennen in Italien und Mercedes-Benz reicht fast 90 Jahre zurück. Zu den größten Erfolgen der Marke mit dem Stern gehören der Sieg von Rudolf Caracciola im Jahr 1931 als erster nicht aus Italien stammender Fahrer sowie der überwältigende Erfolg von Stirling Moss im Jahre 1955 mit dem Gesamtsieg und einer bis heute gültigen Rekordzeit von 10 Stunden, 7 Minuten und 48 Sekunden.

Stuttgart. Mercedes-Benz fördert als Automotive Sponsor der 1000 Miglia auch in diesem Jahr Sternstunden des historischen Motorsports auf den Spuren des legendären 1.000-Meilen-Rennens und führt damit die exzellente Partnerschaft mit den Organisatoren der 1000 Miglia fort. Mercedes-Benz wird bei der Veranstaltung vom 16. bis 19. Mai 2018 erneut präsent sein: am Start und Ziel in Brescia sowie entlang der rund 1.600 Kilometer langen Strecke nach Rom und zurück.

Traditionell gehört die Teilnahme von Mercedes-Benz Classic mit herausragenden Fahrzeugen der eigenen Fahrzeugsammlung zu den Höhepunkten der modernen 1000 Miglia. Im Jahr 2018 wird ein starkes Aufgebot der Typen SSK (W 06), 300 SL „Gullwing“ (W 198), 190 SL (W 121) und 220 „Ponton“ (W 180) an den Start gehen. Gefahren werden sie von Mercedes-Benz Classic Markenbotschaftern und Automobil-Liebhabern. Die heutige Ausgabe der „Tausend Meilen“ wird als Zuverlässigkeitsfahrt auf einer

Route ausgetragen, die sich eng am originalen Straßenrennen orientiert. Die Teilnahme ist Fahrzeugtypen vorbehalten, die bereits in der Zeit von 1927 bis 1957 bei der damaligen 1000 Miglia gestartet ist.

Durch ihre gemeinsame Geschichte sind Mercedes-Benz und die 1000 Miglia intensiv miteinander verbunden. Die deutsche Marke ist seit 1930 und damit fast seit der ersten Veranstaltung im 1.000-Meilen-Rennen präsent. Bei der Premiere kommen Werksfahrer Rudolf Caracciola und Beifahrer Christian Werner mit einem Mercedes-Benz SSK („Super-Sport-Kurz“) auf Platz 6 ins Ziel. Ein Jahr später gewinnt Caracciola die Mille Miglia 1931 auf dem weiterentwickelten Mercedes-Benz SSKL („Super-Sport-Kurz-Leicht“) als erster nicht aus Italien stammender Fahrer mit seinem Kopiloten Wilhelm Sebastian.

Die 1000 Miglia 1952 ist dann Schauplatz der Premiere des Mercedes-Benz 300 SL Rennsportwagens (W 194), dem ersten nach dem Zweiten Weltkrieg neu entwickelten Wettbewerbsfahrzeug der Stuttgarter Marke. Aus dem Stand fahren Karl Kling und Copilot Hans Klenk mit dem brandneuen SL auf Platz Zwei. 1955 erringen Stirling Moss und Denis Jenkinson mit dem Mercedes-Benz 300 SLR Rennsportwagen (W 196 S) den Gesamtsieg vor ihrem Teamkollegen Juan Manuel Fangio. Außerdem triumphieren die 300 SL „Gullwing“ Seriensportwagen (W 198) in der Klasse der Gran Turismo über 1.300 Kubikzentimeter Hubraum, und die 180 D (W 120) erzielen einen Dreifachsieg in der Diesel-Klasse. 1956 nimmt neben der Oberklasse-Limousine 220 „Ponton“ (W 180) auch ein Mercedes-Benz 190 SL (W 121) erfolgreich an dem Rennen teil.

Die Verbindung zwischen Marke und Renntradition betont auch die Kooperation zwischen Mercedes-Benz Classic und dem Museo Mille Miglia im historischen Klosterkomplex Sant’Eufemia della Fonte vor den Toren Brescias.

Ansprechpartner:

Frank Mühling, +49 176 3095 1412, frank.muehling@daimler.com

Ralph Wagenknecht, +49 160 865 8077, ralph.wagenknecht@daimler.com

Miriam Weiss, +49 160 862 8913, miriam.weiss@daimler.com

Hochauflösendes Bildmaterial und weitere Presse-Informationen:

Seite 3

www.media.daimler.com/mbmuseum

Aktuelles Film- und Fotomaterial:

<https://mercedes-benz-archive.com/marsMuseum>

Kennen Sie auch schon unser Multimedia-Archiv- und Recherchesystem?

<https://mercedes-benz-publicarchive.com>

Bildunterschriften:

D381903

1000 Miglia 2017: Mercedes-Benz „Gullwing“ Coupé (W 198) auf der Startrampe, Etappe von Parma nach Brescia, 21. Mai 2017.

D381021

1000 Miglia 2017: Mercedes-Benz Classic Fahrzeuge. Von links: 300 SL Rennsportwagen (W 194), 190 SL (W 121), 300 SL „Gullwing“ Coupés (W 198). Etappe von Brescia nach Padua, 18. Mai 2017.

D379351

1000 Miglia 2017: Das Team von Mercedes-Benz Classic mit Mercedes-Benz 300 SL Rennsportwagen (W 194, links) und 300 SL „Gullwing“ Coupé (W 198), 17. Mai 2017.

D82993

1000 Miglia 1931: Der spätere Sieger Rudolf Caracciola auf Mercedes-Benz SSK beim Start, 12. April 1931.

R5090

1000 Miglia 1952: Premiere für den Mercedes-Benz 300 SL Rennsportwagen (W 194). Das Team Rudolf Caracciola / Peter Kurrle (Startnummer 613) kommt auf Platz 4 ins Ziel, 3./4. Mai 1952.

C15134

Seite 4

1000 Miglia 1955: Stirling Moss und Denis Jenkinson auf dem Weg zum Gesamtsieg auf Mercedes-Benz 300 SLR Rennsportwagen (W 196 S) mit der besten je bei der 1000 Miglia erzielten Zeit, 1. Mai 1955.